

12.12.2020

Pressemitteilung des CDU Ortsverband Buir

Beginn Abriss alte Schule in Buir

Nach vielen Jahren Leerstand, angeregten Diskussionen im Rat und gescheiterten Beschlüssen und Planungen sind wir nun um so froher, dass der Abriss der alten Grundschule in Buir begonnen hat.

Der letzte Beschluss und Planungsvorschlag der CDU wurde vom Rat einstimmig angenommen. Dieser sieht den Neubau eines 4-gruppigen Kindergartens an der Stelle der alten Turnhalle vor. Auf dem restlichen Gelände sollen Wohnungen für seniorengerechtes Wohnen in Kombination mit Tagespflegeplätzen, die auch für an Demenz erkrankte geeignet sind, errichtet werden. Gerade die seniorengerechten Wohnungen waren für die CDU immer unverzichtbar bei allen Planungsvorschlägen. Dieses Angebot gibt es bis jetzt nicht in Buir; umso mehr freut sich Ortsvorsteher Markus Frambach, dass diese Lücke nun geschlossen wird. Auch mit Blick auf den zukünftigen Neubau des St. Josef Hauses kann Buir dann ein umfassendes Angebot für Senioren bieten.

Mit den zusätzlichen Kita-Plätzen ist Buir auch für die Kleinsten gerüstet. Mit diesen Plätzen kann der Bedarf im Ort, auch mit Blick auf des geplante Neubaugebiet Blatzheimer Weg, gedeckt werden.

Spannend blieb es bis zum tatsächlichen Beginn der Arbeiten. So kam es leider zu Verzögerungen im Zeitplan, weil sich die Schadstoffbelastung höher als im Gutachten angenommen herausstellte. An dieser Stelle möchten wir uns ausdrücklich bei den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kolpingstadt Kerpen und des Investors bedanken. Beide Parteien haben zielgerichtet nach einer praktikablen Lösung gesucht. Durch dieses gemeinsame Engagement ist es gelungen, die notwendigen Konzepte zügig anzupassen bzw. ein neues zu erstellen. Besonders erwähnenswert ist es, dass diese Anpassung ohne Mehrkosten für die Kolpingstadt umgesetzt werden konnte.



Markus Frambach
(Vorsitzender)